

Kurzprofil

Das Bommer-Haus verbindet typischen Industriecharme von 1912 mit zeitgemäßer Innenausstattung; kreativ, individuell, modern, zentral und begrünt. In der ehemaligen Kaffeerösterei in der Nähe der Düsseldorfer Innenstadt, des Medienhafens und der Königsallee fühlen sich gewerbliche Mieter innovativer Branchen wohl.

Das Bommer-Haus in der Zimmerstraße 19-21 in Düsseldorf ist das, wovon viele gewerbliche Mieter träumen: zentral, verkehrsgünstig und ruhig gelegen.

Die Fassade lädt ein mit dem Charme des auslaufenden Jugendstils und zeitgemäß modernisierter Industrieoptik. Dahinter verbergen sich Büroräume, die aktuellen Standards entsprechen. Sie sind hell und variabel aufteilbar.

Die historische Industrieästhetik mit Backsteinpfeilern, Sprossenfenstern und Stahlkonstruktionen lebt auch in den Räumen weiter. Freiliegende Stahlträger und sichtbare Backsteinwände entfalten eine ganz besondere Arbeitsatmosphäre. Der Blick aus den Büros oder von den dazugehörigen Terrassen schweift in den begrünten Innenhof, für dessen Gestaltung schon mehrere Preise gewonnen wurden. Außerdem sind Parkplätze für Mitarbeiter und Kunden in ausreichender Zahl vorhanden.

In der ehemaligen Kaffeerösterei fühlen sich nicht nur Kreative wohl. Dienstleister so unterschiedlicher Branchen wie Logistik, Medizinlabor, Tonstudio, Werbung oder IT arbeiten hier unter einem Dach.







